

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

JAHRESBERICHT

ZUM 31. DEZEMBER 2019

VERWAHRSTELLE:



BERATUNG UND VERTRIEB:



Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Das Sondervermögen strebt mit einer flexiblen Anlagestrategie an, schwerpunktmäßig die Chancen der internationalen Rohstoffmärkte aktiv zu nutzen. Die geographische und branchenbezogene Aufteilung des Fondsvermögens soll sich nach der relativen Attraktivität der einzelnen Märkte richten. Dabei ist beabsichtigt, das Sondervermögen vorwiegend in Aktien von Unternehmen zu investieren, die im Rohstoffbereich aktiv sind und unter fundamentalen Aspekten ein überdurchschnittliches Potenzial aufweisen. Neben der weltweiten Streuung können beim Sondervermögen je nach Situation auch die Möglichkeiten der Aktienmärkte und Rentenmärkte zur Ausbalancierung der Risiken genutzt werden. Darüber hinaus können ggf. derivative Instrumente zur Reduzierung des Risikos (zu Absicherungszwecken) bzw. der Erhöhung der Rendite eingesetzt (zu Investitionszwecken) werden.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	31.12.2019		31.12.2018	
	Kurswert	% Anteil	Kurswert	% Anteil
	Fondsvermögen		Fondsvermögen	
Renten	320,943.00	5.27	299,785.47	5.38
Aktien	4,325,940.47	71.06	3,811,461.86	68.36
Fondsanteile	353,340.00	5.80	306,432.00	5.50
Zertifikate	1,122,341.70	18.44	996,947.88	17.88
Bankguthaben	14,901.03	0.24	176,971.77	3.17
Zins- und Dividendenansprüche	23,605.75	0.39	16,195.86	0.29
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-73,688.08	-1.21	-32,051.24	-0.57
Fondsvermögen	6,087,383.87	100.00	5,575,743.60	100.00

Jahresbericht FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

Gut ein Jahrzehnt nach der flächendeckenden Rezession im Jahr 2009 blicken Anleger nicht nur auf eine für viele erstaunlich gute Dekade, sondern auch auf ein für viele erstaunlich gutes Aktienjahr 2019, zurück. Noch im Sommer war die Sorge vieler Anleger vor einer erneut flächendeckenden Rezession groß! Doch statt in eine solche abzudriften, stabilisierte sich das weltweite Geschäftsklima, die Aktienmärkte haben sich deutlich erholt und die Marktstimmung stieg im vierten Quartal merklich an. Viele Indizes notierten Ende des Jahres sogar wieder auf neuen Allzeithochs oder nur knapp darunter. Entsprechend der Risikoausrichtung war im Sondervermögen über den gesamten Berichtszeitraum hinweg die breite Diversifikation mit die wichtigste Variable in Bezug auf die Reduzierung von Risiken. Die Streuung erstreckte sich innerhalb der Branchen, Regionen, Währungen sowie auf unterschiedliche Assetklassen. Den Schwerpunkt bildeten unverändert Unternehmen, die im Rohstoffbereich aktiv sind. Zur Gewährleistung einer breiten Diversifikation waren die Anlagegelder des Sondervermögens neben Aktien aus dem Rohstoffsektor zudem in einer Auswahl an Unternehmensanleihen dieses Sektors sowie in Edelmetallinvestments allokiert. Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass trotz eines aktiven Managements im Berichtszeitraum dank praktisch unveränderter (Markt-)Einschätzung seitens des Beraters an der Grundausrichtung des Portfolios nur wenig verändert wurde. Dieser Umstand fußt insbesondere auf die positive Markteinschätzung des Fondsberaters. Demnach sieht er eine Vielzahl an Konjunkturindikatoren sowie das globale Wirtschaftswachstum in Höhe von rund drei Prozent in 2019 weiter als intakt an. Dieses Wachstum erweist sich in den Augen des Beraters als nahezu optimal: nicht zu hoch, damit es nicht zu Lohn-Preis-Spiralen, Inflation und in der Folge zu einer verschärfte Geldpolitik kommen könnte. Und andererseits doch groß genug, damit sich die internationalen Weltkonzerne, in die auch das Sondervermögen investiert, unterm Strich gut entwickeln können. Der Fokus liegt hier auf globalagierende Unternehmen, die trotz des zum Teil bereits starken Kursanstieges noch immer eine moderate Bewertung und ein lukratives Dividendenniveau aufweisen. Analog zu den Jahren davor bildete auch 2019 die europäische Währung mit rund 52% den Portfolioschwerpunkt, gefolgt vom USD mit etwa 29% (Stand 31.12.2019). Allerdings steht für den Fondsberater hierbei nicht das jeweilige Währungs-Exposure im Vordergrund, sondern vielmehr werden Unternehmen fokussiert, bei denen davon ausgegangen wurde, dass sie sich durch deren globale Ausrichtung von eventuellen Marktverwerfungen zumindest teilweise abkoppeln können.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen.

Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus ausländischen Renten.

Im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +15,41 %¹.

¹ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Jahresbericht
FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

Vermögensübersicht zum 31.12.2019

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	6.161.071,95	101,21
1. Aktien	4.325.940,47	71,06
Bermuda	86.730,05	1,42
Bundesrep. Deutschland	1.062.999,05	17,46
Canada	152.739,06	2,51
China	167.259,74	2,75
Großbritannien	114.304,37	1,88
Hongkong	92.366,07	1,52
Irland	65.408,00	1,07
Luxemburg	88.160,00	1,45
Norwegen	103.504,03	1,70
Österreich	85.560,00	1,41
Rußland	314.991,96	5,17
Schweden	241.633,36	3,97
Schweiz	384.936,89	6,32
USA	1.365.347,89	22,43
2. Anleihen	320.943,00	5,27
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	151.042,50	2,48
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	169.900,50	2,79
3. Zertifikate	1.122.341,70	18,44
EUR	1.122.341,70	18,44
4. Investmentanteile	353.340,00	5,80
EUR	353.340,00	5,80
5. Bankguthaben	14.901,03	0,24
6. Sonstige Vermögensgegenstände	23.605,75	0,39

**Jahresbericht
FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe**

Vermögensübersicht zum 31.12.2019

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
II. Verbindlichkeiten	-73.688,08	-1,21
III. Fondsvermögen	6.087.383,87	100,00

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	6.122.565,17	100,58
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	5.618.182,67	92,29
Aktien							EUR	4.325.940,47	71,06
Barrick Gold Corp. Registered Shares o.N.	CA0679011084		STK	9.192	9.192	0	CAD 24,300	152.739,06	2,51
Bell Food Group AG Namens-Aktien SF 0,5	CH0315966322		STK	320	0	0	CHF 262,000	77.229,18	1,27
Bucher Industries AG Namens-Aktien SF -,20	CH0002432174		STK	450	0	0	CHF 339,800	140.852,98	2,31
Emmi AG Namens-Aktien SF 10	CH0012829898		STK	215	0	0	CHF 842,500	166.854,73	2,74
AGRANA Beteiligungs-AG Inhaber-Aktien o.N.	AT000AGRANA3		STK	4.600	0	0	EUR 18,600	85.560,00	1,41
ALBA SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0006209901		STK	2.450	0	0	EUR 59,000	144.550,00	2,37
Aurubis AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006766504		STK	2.200	0	0	EUR 54,720	120.384,00	1,98
BayWa AG Namens-Aktien o.N.	DE0005194005		STK	3.246	0	0	EUR 29,600	96.081,60	1,58
BEFESA S.A. Actions o.N.	LU1704650164		STK	2.320	0	0	EUR 38,000	88.160,00	1,45
FUCHS PETROLUB SE Inhaber-Vorzugsakt. o.St.o.N.	DE0005790430		STK	3.360	0	0	EUR 44,160	148.377,60	2,44
Glanbia PLC Registered Shares EO 0,06	IE0000669501		STK	6.400	0	0	EUR 10,220	65.408,00	1,07
HeidelbergCement AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006047004		STK	2.000	0	0	EUR 64,960	129.920,00	2,13
K+S AG	DE000KSAG888		STK	5.940	0	0	EUR 11,115	66.023,10	1,08
KWS SAAT SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0007074007		STK	2.225	1.780	0	EUR 57,700	128.382,50	2,11
Royal Dutch Shell Reg. Shares Class A EO -,07	GB00B03MLX29		STK	4.347	0	0	EUR 26,295	114.304,37	1,88
STO SE & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsakt. o.St.o.N.	DE0007274136		STK	1.000	0	0	EUR 114,000	114.000,00	1,87
Südzucker AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007297004		STK	7.025	0	0	EUR 16,410	115.280,25	1,89
China Petroleum & Chemi. Corp. Registered Shares H YC 1	CNE1000002Q2		STK	175.500	0	0	HKD 4,680	94.159,05	1,55
PetroChina Co. Ltd. Registered Shares H YC 1	CNE1000003W8		STK	163.500	0	0	HKD 3,900	73.100,69	1,20
Power Assets Holdings Ltd. Registered Shares o.N.	HK0006000050		STK	14.000	0	0	HKD 57,550	92.366,07	1,52
Equinor ASA Navne-Aksjer NK 2,50	NO0010096985		STK	5.800	0	0	NOK 175,500	103.504,03	1,70
Essity AB Namn-Aktier B	SE0009922164		STK	5.130	0	0	SEK 301,800	148.309,64	2,44
Svenska Cellulosa AB Namn-Aktier B (fria) SK 10	SE0000112724		STK	10.255	0	0	SEK 95,000	93.323,72	1,53
American Water Works Co. Inc. Registered Shares DL -,01	US0304201033		STK	1.920	0	0	USD 123,050	210.905,20	3,46
Archer Daniels Midland Co. Registered Shares o.N.	US0394831020		STK	2.700	0	0	USD 46,120	111.162,29	1,83
Bunge Ltd. Registered Shares DL -,01	BMG169621056		STK	1.700	0	0	USD 57,150	86.730,05	1,42
Caterpillar Inc. Registered Shares DL 1	US1491231015		STK	1.000	0	0	USD 147,520	131.690,77	2,16

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw.	Bestand	Käufe / Verkäufe /		Kurs	Kurswert	%	
			Anteile bzw. Whg. in 1.000		31.12.2019	Zugänge				Abgänge
Chevron Corp. Registered Shares DL-,75	US1667641005		STK	1.320	0	0	USD	119,850	141.226,57	2,32
Deere & Co. Registered Shares DL 1	US2441991054		STK	950	0	0	USD	174,160	147.698,63	2,43
Exxon Mobil Corp. Registered Shares o.N.	US30231G1022		STK	1.625	0	0	USD	69,480	100.790,04	1,66
Hormel Foods Corp. Registered Shares DL 0,01465	US4404521001		STK	3.000	0	0	USD	45,000	120.514,19	1,98
Kraft Heinz Co., The Registered Shares DL -,01	US5007541064		STK	1.470	0	0	USD	31,710	41.611,94	0,68
LUKOIL PJSC Reg. Shs (Sp. ADRs)/1 RL-,025	US69343P1057		STK	2.000	0	0	USD	99,000	176.754,15	2,90
Phibro Animal Health Corp. Registered Shares A DL -,0001	US71742Q1067		STK	3.300	0	0	USD	24,690	72.734,33	1,19
Tatneft PJSC Reg.Shs (Sp.ADRs Reg.S)/6 DL 1	US8766292051		STK	2.100	0	0	USD	73,740	138.237,81	2,27
Waste Management Inc. (Del.) Registered Shares DL -,01	US94106L1098		STK	1.800	0	0	USD	113,770	182.812,00	3,00
Weyerhaeuser Co. Registered Shares DL 1,25	US9621661043		STK	3.900	0	0	USD	29,930	104.201,93	1,71
Verzinsliche Wertpapiere							EUR		169.900,50	2,79
4,2500 % Petrobras Global Finance B.V. EO-Notes 2012(12/23)	XS0835890350		EUR	150	0	0	%	113,267	169.900,50	2,79
Zertifikate							EUR		1.122.341,70	18,44
DB ETC PLC ETC Z14.07.60 XTR Phys Plat E	DE000A1EK0H1		STK	1.050	0	0	EUR	60,270	63.283,50	1,04
Deut. Börse Commodities GmbH Xetra-Gold IHS 2007(09/Und)	DE000A0S9GB0		STK	11.400	0	0	EUR	43,496	495.854,40	8,15
WisdomTree Metal Securiti.Ltd. DT.ZT07/Und.Physical Palladium	DE000A0N62E5		STK	2.050	0	1.160	EUR	160,110	328.225,50	5,39
WisdomTree Metal Securiti.Ltd. DT.ZT07/Und.Physical Silver	DE000A0N62F2		STK	15.660	0	0	EUR	15,005	234.978,30	3,86
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR		151.042,50	2,48
Verzinsliche Wertpapiere							EUR		151.042,50	2,48
8,5000 % Ekosem-Agrar AG Inh.-Schv. v.2012(2020/2022)	DE000A1R0RZ5		EUR	147	0	0	%	102,750	151.042,50	2,48

Jahresbericht
FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Investmentanteile							EUR	353.340,00	5,80
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	353.340,00	5,80
Swissc.ETF Pre.Met.-Phys.Gold Inhaber-Anteile AX EUR o.N.	CH0044821699	ANT		360	0	0	EUR 981,500	353.340,00	5,80
Summe Wertpapiervermögen							EUR	6.122.565,17	100,58
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	14.901,03	0,24
Bankguthaben							EUR	14.901,03	0,24
Guthaben bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG Frankfurt (V)									
Guthaben in Fondswährung							EUR	9.163,07	0,15
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							USD	5.737,96	0,09
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	23.605,75	0,39
Zinsansprüche							EUR	2.443,22	0,04
Dividendenansprüche							EUR	8.669,26	0,14
Quellensteueransprüche							EUR	12.493,27	0,21
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-73.688,08	-1,21
Verwaltungsvergütung							EUR	-6.020,11	-0,10
Performance Fee							EUR	-38.534,79	-0,63
Verwahrstellenvergütung							EUR	-1.432,78	-0,02

Jahresbericht
FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Anlageberatungsvergütung			EUR	-21.070,40			-21.070,40	-0,35
Prüfungskosten			EUR	-6.200,00			-6.200,00	-0,10
Veröffentlichungskosten			EUR	-430,00			-430,00	-0,01
Fondsvermögen						EUR	6.087.383,87	100,00 1)
Anteilwert						EUR	42,76	
Ausgabepreis						EUR	44,47	
Anteile im Umlauf						STK	142.351	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.12.2019	
CAD	(CAD)	1,4624000	= 1 EUR (EUR)
CHF	(CHF)	1,0856000	= 1 EUR (EUR)
HKD	(HKD)	8,7229000	= 1 EUR (EUR)
NOK	(NOK)	9,8344000	= 1 EUR (EUR)
SEK	(SEK)	10,4392000	= 1 EUR (EUR)
USD	(USD)	1,1202000	= 1 EUR (EUR)

Jahresbericht
FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
 - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Nichtnotierte Wertpapiere

Aktien

Quintis Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000QIN5	STK	0	103.000	
Randgold Resources Ltd. Reg. Shares (ADRs) DL -,05	US7523443098	STK	0	1.500	

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Jahresbericht
FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		29.319,17	0,21
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		121.441,21	0,85
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		12.142,07	0,08
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		135.201,23	0,95
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		106,29	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		-4.397,86	-0,03
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		-20.391,94	-0,14
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		273.420,17	1,92
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-146.395,77	-1,03
- Verwaltungsvergütung	EUR	-23.969,10		
- Beratungsvergütung	EUR	-122.426,67		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-5.704,64	-0,04
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-9.083,00	-0,06
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		574,59	0,00
- Depotgebühren	EUR	-2.795,51		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	4.226,76		
- Sonstige Kosten	EUR	-856,66		
Summe der Aufwendungen	EUR		-160.608,82	-1,13
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		112.811,35	0,79

Jahresbericht FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	-0,03	0,00
2. Realisierte Verluste	EUR	-118.664,19	-0,83

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR **-118.664,22** **-0,83**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	689.271,39	4,84
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	157.724,15	1,11

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **846.995,54** **5,95**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **841.142,67** **5,91**

Entwicklung des Sondervermögens

2019

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	5.575.743,60
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen		EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-332.652,70
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	181.430,69	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-514.083,39	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	3.150,30
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	841.142,67
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	689.271,39	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	157.724,15	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	6.087.383,87

Jahresbericht
FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-5.852,87	-0,04
2. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	5.852,87	0,04
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	0,00	0,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Jahresbericht FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2016	Stück	166.331	EUR	6.508.314,72	EUR 39,13
2017	Stück	155.913	EUR	6.306.050,66	EUR 40,45
2018	Stück	150.491	EUR	5.575.743,60	EUR 37,05
2019	Stück	142.351	EUR	6.087.383,87	EUR 42,76

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		100,58
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 11.04.2008 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet.
Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag		1,07 %
größter potenzieller Risikobetrag		1,38 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		1,21 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: **0,98**

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

Bloomberg Commodity Index (Bloomberg: BCOM INDEX) in EUR		30,00 %
MSCI World Energy Index USD (Bloomberg: MXWO0EG INDEX) in EUR		40,00 %
MSCI World Metals & Mining USD (Bloomberg: MIGUMMIN INDEX) in EUR		30,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	42,76
Ausgabepreis	EUR	44,47
Anteile im Umlauf	STK	142.351

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 2,12 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes 0,65 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Jahresbericht
FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden

EUR 0,00

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
-------------------	----------------	----------------------------------------

Gruppenfremde Investmentanteile

Swissc.ETF Pre.Met.-Phys.Gold Inhaber-Anteile AX EUR o.N.	CH0044821699	0,320
-----------------------------------------------------------	--------------	-------

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
--------------------------------------	------------	-------------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
-------------------------------------------	------------	-------------

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	272,89
--------------------	-----	--------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	55,3
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	47,3
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	8,0

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Zahl der Mitarbeiter der KVG		562,3
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	3,8
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	3,1
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,7

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht.

Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen.

So wird für diese risikorelevanten Mitarbeiter zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben.

Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden.

Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Frankfurt am Main, den 2. Januar 2020

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Hinweis:

Der um freiwillige Angaben ergänzte Bericht ist kostenlos erhältlich bei der Universal-Investment-GmbH, Postfach 170548, 60079 Frankfurt am Main und auf der Internet-Seite der Gesellschaft unter <http://fondsfinder.universal-investment.com/de>.

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31.12.2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus

Jahresbericht
FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraft setzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 3. April 2020

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Hintze
Wirtschaftsprüfer

Rodriguez Gonzalez
Wirtschaftsprüfer

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Rohstoffe

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0

Telefax: 069 / 710 43-700

www.universal-investment.com

Gründung: 1968

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,-

Eigenmittel: EUR 56.838.000,- (Stand: November 2019)

Geschäftsführer:

Frank Eggloff, München

Katja Müller, Bad Homburg

Markus Neubauer, Frankfurt am Main

Michael Reinhard, Bad Vilbel

Stefan Rockel, Lauterbach (Hessen)

Stephan Scholl, Königstein im Taunus

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin

Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf

Daniel Fischer, Bad Vilbel

Daniel F. Just, Pöcking

2. Verwahrstelle

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG

Hausanschrift:

Kaiserstraße 24
60311 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 10 10 40
60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 21 61-0

Telefax: 069 / 21 61-1340

www.hauck-aufhaeuser.de

Rechtsform: Aktiengesellschaft

Haftendes Eigenkapital: € 200.736.000,00 (Stand: 31. Dezember 2018)

3. Anlageberatungsgesellschaft und Vertrieb

FIVV AG

FinanzInformation & Vermögensverwaltung AG

Hausanschrift:

Herterichstraße 101
81477 München

Telefon: 089 / 374100-0

Telefax: 089 / 374100-100

www.fivv.de

WKN / ISIN: A0NAAA / DE000A0NAAA1